

# Beck'sche Schmerzensgeld-Tabelle 2019

Basisdaten von mehr als 3.950 Schmerzensgeld-Entscheidungen mit systematischer Kommentierung des Schmerzensgeldrechts

Bearbeitet von  
Von Andreas Slizyk, Rechtsanwalt

15. Auflage 2019. Buch inkl. Online-Nutzung. Rund 890 S. Mit Freischaltcode für die IMM-DAT. Kartoniert  
ISBN 978 3 406 72949 2  
Format (B x L): 21,0 x 29,7 cm

[Recht > Zivilrecht > BGB Besonderes Schuldrecht > Schadensersatz;](#)  
[Schmerzensgeld](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Andreas Slizyk  
Beck'sche Schmerzensgeld-Tabelle 2019

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# **Beck'sche Schmerzensgeld-Tabelle 2019**

**Von Kopf bis Fuß**

Basisdaten von mehr als  
4.100 Schmerzensgeld-Entscheidungen  
mit systematischer Kommentierung  
des Schmerzensgeldrechts

von

**Andreas Slizyk**  
Rechtsanwalt

15., überarbeitete und aktualisierte Auflage  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG





**www.beck.de**

ISBN 978 3 406 72949 2

© 2019 Verlag C. H. Beck oHG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München  
Druck: Druckhaus Nomos  
In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Satz: Meta Systems Publishing & Printservices GmbH, Wustermark  
Umschlaggestaltung: Maria Seidel, atelier-seidel.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## Vorwort

In neuem Format und grundlegend überarbeitet und aktualisiert wird die 15. Auflage unter engagierter Mitwirkung meines Sohnes Ass. jur. Moritz Kleine-König (geb. Slizyk) vorgelegt.

Auch weiterhin steht dabei der Anspruch im Vordergrund, die Bedürfnisse der Praxis nach einer konzentrierten, praxisnahen und systematischen Darstellung aller relevanten Bereiche des Schmerzensgeldrechts – vom Anspruch über die Bemessung bis zur Durchsetzung – zu bedienen und mit einer aktuellen und umfänglichen Urteilssammlung eine zielführende Orientierungshilfe für die Schmerzensgeldbemessung zu bieten.

Dabei bleibt die seit nunmehr 25 Jahren etablierte Aufteilung des Buches in zwei Hauptteile erhalten:

- Teil 1 – Praxisorientierte Kommentierung des Schmerzensgeldrechts
- Teil 2 – Urteilssammlung mit der bewährten Untergliederung *von Kopf bis Fuß*.

Die Urteilssammlung wurde erneut stark ergänzt und mit 4.150 Schmerzensgeldurteilen auf den Stand *Juli 2018* gebracht. Ebenso wurde die praxisorientierte Kommentierung erheblich erweitert und dabei ua ausführlich zum Hinterbliebenengeld – seinen Voraussetzungen und einigen noch offenen Fragen – Stellung genommen. Aus Anlass des aktuellen Urteils des OLG Hamm zum Schmerzensgeldanspruch der Mutter für ein mit „*falschem*“ Sperma gezeugtes Kind wurde in den Kommentierungsteil nun ein neues Kapitel *Schmerzensgeldanspruch im Zusammenhang von Samenspenden* aufgenommen.

In den nun über 220 Seiten umfassenden Teil 1 des Buches wurden mehr als 170 aktuelle Literaturstellen und Gerichtsentscheidungen eingearbeitet, von denen nachfolgend ein kleiner Auszug vorgestellt werden soll:

Besonders erwähnenswert erscheinen mir insofern das Urteil des EGMR v. 1.2.2018 zum schmerzensgeldbezahlten Anspruch auf staatlichen Schutz vor Vergewaltigung, das Urteil des EuGH vom 18.10.2017 zur Diskriminierung wegen einer geschlechtsunabhängigen Mindestkörpergröße für die Zulassung zur Polizeischule sowie der Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 2.4.2017. Darin hat das Bundesverfassungsgericht den Schmerzensgeldanspruch der bekannten 3sat-Moderatorin *Tina Mendelsohn* mit der Begründung zurückgewiesen, dass selbst schwerwiegende Beeinträchtigungen des Persönlichkeitsrechts durch Aussagen in einem Blogbeitrag nicht notwendiger Weise immer zu einem Anspruch auf Geldentschädigung führen.

Ebenso hervorzuheben sind aus meiner Sicht die nachbenannten Entscheidungen des Bundesgerichtshofs: BGH Urt. v. 7.9.2017. Erstmals sind nun auch Schmerzensgeld auch für Verletzungen bei rechtmäßigen Behördenmaßnahmen möglich. Seine bisherige Beschränkung des Aufopferungsanspruchs auf materielle Schäden gab der BGH auf; sie entspreche nicht mehr dem Willen des Gesetzgebers. BGH Urt. v. 29.5.2018 zur Entschädigung für eine vereitelte Karibik-Kreuzfahrt. BGH Urt. v. 21.2.2018 mit dem dieser die Haftung eines Vermieters bei Befreiung vom Winterdienst verneint hatte. BGH Urt. v. 15.5.2018 zur Verwertbarkeit von Dashcam-Aufnahmen und dem zugleich *attestierten* Verstoß – nicht nur permanent anlassloser Aufzeichnung – gegen § 4 BDSG.

Herausragend ist aber auch das spektakuläre Urteil des österreichischen Verwaltungsgerichtshofs (VwGH) vom 19.3.2018, bei dem der VwGH wegen nicht nachvollziehbarer Ungleichbehandlung dem – in einem Bewerbungsverfahren wegen seines Geschlechts – unterlegenen Kandidaten 5.292 EUR Schmerzensgeld und 312.000 EUR materiellen Schadensersatz zuerkannt hatte. Ebenso die beiden Entscheidungen des Bundesarbeitsgerichts: BAG Urt. v. 23.11.2017 – Keine Diskriminierung russisch-stämmiger Bewerber wegen des Hinweises auf „*sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse*“ in einer Stellenanzeige und BAG Urteil vom 21.12.2017 – zur verneinten Frage ob ein, aus einer betrieblich veranlassten Grippeimpfung resultierender Impfschaden als Arbeitsunfall anzuerkennen ist sowie LAG Nürnberg Urt v 9.6.2017 – Anspruch auf 150.000 EUR Schmerzensgeld nach arbeitsunfallbedingter Infektion mit Hepatitis C.

Hervorzuheben sind zudem aus dem Bereich der Instanzgerichte das Urteil des OLG Köln v. 29.5.2018 zur – verneinten – Frage der Vererblichkeit von Schmerzensgeldansprüchen wegen Persönlichkeitsrechtsverletzungen (Erbin von Altbundeskanzler Kohl erhält keine Geldentschädigung) sowie das Urteil des OLG Hamm v. 19.2.2018, das einer Frau 7.500 EUR Schmerzensgeld für ein mit „*falschem*“ Sperma gezeugtes Kind zusprach. Aber auch das OLG Schleswig Urt. v. 3.4.2018 das die Unterstützung bei der häuslichen

## A. Vorwort

---

Pflege der 98-jährigen Mutter als schmerzensgelderhöhenden Faktor für die Tochter (Klägerin) ansah sowie das Urteil des OLG München v. 1.3.2018 zur öffentlichen Anprangerung einzelner Personen im Rahmen medialer Berichterstattung (Internetpranger). Ebenso das Urteil des LG Darmstadt v. 26.1.2018 zur objektiv falschen Berichterstattung über eine Twitter-Kurznachricht („Tweet“) und der Verwirkung von Schmerzensgeldansprüchen sowie die 2018 veröffentlichte Entscheidung des AG Brandenburg (IMM-DAT Nr. 5466) zu den Voraussetzungen der Haftung eines Inkern für Bienenstiche.

Zur Schmerzensgeldhöhe ragen aus der großen Vielzahl der aktuellen Fälle die Entscheidungen des LG Offenburg Urt. v. 1.9.2017 – 550.000 EUR für ein geburtshilfebedingt schwer gehirngeschädigtes Kind und des OLG Frankfurt a.M., Urt. v. 6.9.2017 – 100.000 EUR für posttraumatische Belastungsstörung nach dem Miterleben des Unfallodes des Ehemannes heraus.

Für Anregungen und Kritik bin ich stets ebenso dankbar, wie für die Übersendung aktueller noch unveröffentlichter Entscheidungen; bitte mailen Sie mir Ihre Hinweise oder Urteile an:

Rechtsanwalt Andreas Slizyk  
**Rechtsanwalt@Slizyk.de**  
www.Schmerzensgeldratgeber.de

Erneut danken möchte ich meinen beiden – mich seit vielen Jahren mit besonderem Engagement unterstützenden – Kollegen, Dr. jur Frank Lang und Ass. jur. Stefan Tischler (Juristisches Lektorat, Verlag C. H. Beck) sowie meinem Sohn, Ass. jur. Moritz Kleine-König, für seine ebenfalls wieder sehr engagierte Unterstützung sowie – wie immer – meiner lieben Frau Karin.

Westerstede, im September 2018

*Andreas Slizyk*



## Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen .....	XV
Medizinische Begriffe .....	XIX
Literatur .....	XXIX
<b>Systematische Kommentierung .....</b>	<b>1</b>
I. Zur Systematik dieses Buches .....	1
II. Geschichtliche Entwicklung des Schmerzensgeldanspruchs .....	3
III. Die Funktion des Schmerzensgeldes .....	4
1. Das Schadenrechtsänderungsgesetz und seine Ausgestaltung des Schmerzensgeldanspruchs .....	4
2. Nicht nur historischer Rückblick auf die Grundsätze des Großen Zivilsenats (BGH Beschluss vom 6.7.1955 – GSZ 1/55) und deren Bestätigung durch die Entscheidung der Vereinigten Großen Senate mit Beschluss des BGH vom 16.9.2016 – VGS 1/16 .....	5
IV. Die Bemessungskriterien des Schmerzensgeldes .....	7
1. Die Ausgleichsfunktion des Schmerzensgeldes .....	7
a) Schmerzen .....	9
b) Dauer, die zeitliche Komponente bei der Schmerzensgeldbemessung .....	11
c) Alter des Geschädigten .....	12
aa) Schmerzensgeld bei Kindern und Jugendlichen .....	12
bb) Ältere Menschen .....	15
d) Berufsaufgabe, berufliche Schwierigkeiten, Berufswunschvereitung .....	15
e) Verlust oder Einschränkung von Sportmöglichkeiten, Hobbys und Freizeitgestaltung .....	16
f) Urlaubsbeeinträchtigungen und entgangener Urlaub .....	18
aa) Verletzung vor dem Urlaub .....	18
bb) Verletzung im Urlaub .....	18
cc) Reisevertragsrechtliche Schmerzensgeldansprüche .....	18
g) Vorschädigung und vorhandene Schadensbereitschaft .....	20
aa) Vorschädigung, Erst- und Zweitschädigung und Höhe des Schmerzensgeldes .....	21
bb) Schadendisposition bei leichten Auffahrunfällen .....	24
h) Funktionseinschränkung oder Verlust von Gliedmaßen, Organen oder Körperfunktionen .....	30
2. Die Genugtuungsfunktion des Schmerzensgeldes .....	30
a) Verschulden des Schädigers .....	30
aa) Verschulden des Schädigers bei Sport und Spiel .....	33
bb) Verschulden des Schädigers bei Gefälligkeitsverhältnissen oder sonstigen „Beziehungen zwischen Schädiger und Geschädigtem“ .....	39
b) Mitverschulden des Geschädigten und Quotierung .....	42
c) Minderung des Schmerzensgeldanspruchs wegen Anrechnung der Betriebsgefahr .....	47
d) Verschuldensunabhängiges Schmerzensgeld .....	48
aa) Schmerzensgeld aus Billigkeitserwägungen gem. § 829 BGB .....	48
bb) Schmerzensgeld aus Gefährdungshaftung .....	50
e) Schmerzensgeld bei Verletzung durch Familienangehörige und befreundete Personen .....	50
f) Verzögerung der Entschädigungszahlungen durch eine Versicherung .....	52
g) Wirtschaftliche Verhältnisse der Beteiligten .....	56
V. Schadenminderungspflicht .....	62
VI. Das Haftungsprivileg gemäß §§ 104 ff. SGB VII und seine Auswirkungen auf den Schmerzensgeldanspruch .....	64
VII. Besondere Verletzungsarten und Ursachen .....	71
1. Besondere Verletzungsarten und Ursachen .....	71
a) Persönlichkeitsrechtsverletzung durch die Medien .....	72
b) Freiheitsentziehung .....	92
c) Verletzung des Rechts am eigenen Bild (§§ 22, 23 KUG iVm § 823 I BGB) .....	96

## Inhaltsverzeichnis

---

d) Mobbing .....	104
e) Persönlichkeitsschutz nach dem Tode .....	110
f) Sonstige Persönlichkeitsrechtsverletzungen .....	111
2. Bagatellverletzungen .....	122
3. Schwerstverletzungen .....	124
4. Teilweise oder völlige Zerstörung der Persönlichkeit .....	130
5. Kurze Überlebenszeit .....	133
a) Kurze Überlebenszeit ohne Bewusstsein .....	133
b) Kurze Überlebenszeit in vollem Bewusstsein der Verletzungen/des Todes .....	134
6. Unfallneurose .....	136
a) Haftungsbegründend oder haftungsausfüllend .....	137
b) Zur Entschädigung von Unfall- oder Konversionsneurosen .....	138
aa) Bagatellverletzung .....	139
bb) Zielrichtung der Neurose .....	140
7. Schock- und Fernwirkungsschaden/Hinterbliebenengeld .....	141
8. Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung/Vergewaltigung .....	149
9. Missglückte Sterilisation und missglückter oder unterbliebener indizierter Schwangerschaftsabbruch und Tod der Leibesfrucht; „Wrongful Life“-Anspruch .....	153
a) Schmerzensgeldanspruch der Eltern/Mutter .....	153
b) Schmerzensgeldanspruch des (behinderten) Kindes: „Wrongful Life“-Anspruch .....	155
10. Schmerzensgeldanspruch wegen Sterilisation ohne Einwilligung .....	155
11. Schmerzensgeldanspruch im Zusammenhang von Samenspenden .....	156
12. Anspruch gegen Entschädigungsfonds .....	157
13. Kinderunfall .....	159
a) Die haftungsbegründenden Voraussetzungen des Schmerzensgeldanspruchs .....	160
b) Eingeschränkte Sinneswahrnehmung von Kindern unter 10 Jahren .....	161
c) „Schmerzensgeldfähigkeit“ und Erinnerungsvermögen bei Kleinkindern .....	163
d) Berücksichtigung des Mitverschuldens bei Aufsichtspflichtverletzungen .....	164
VIII. Schmerzensgeld bei Vertragsverletzungen, Gefährdungshaftung und öffentlichem Recht .....	166
1. Verstoß gegen vertragliche Schutzwürdigkeiten/Gehilfenhaftung .....	166
2. Produkthaftung, Garantiehaftung, Gefährdungshaftung .....	168
3. Besondere Gefährdungshaftungstatbestände .....	172
4. Schmerzensgeld auf der Basis öffentlich-rechtlicher Vorschriften .....	175
IX. Schmerzensgeldbemessungsformen .....	180
1. Kapitalentschädigung und Schmerzensgeldrente .....	180
2. Schmerzensgeldrente und Abänderungsklage .....	183
3. Teilschmerzensgeld und immaterieller Vorbehalt .....	184
a) Das zeitlich begrenzte Teilschmerzensgeld/offene Teilklage .....	185
b) Immaterieller Vorbehalt .....	187
X. Prozessuales .....	188
1. Der Schmerzensgeldantrag .....	188
a) Zur Zulässigkeit eines unbezifferten Antrags und der BGH-Rspr. zur Beschwerde .....	189
b) Feststellungsklage .....	191
c) Streitwert und Kostenverteilung nach § 92 II ZPO .....	192
d) Gebührenstreitwert nach dem Gerichtskostengesetz (GKG) .....	193
2. Beweiserleichterungen des § 287 ZPO bei Körperschäden .....	193
a) Überprüfung durch das Berufungsgericht .....	197
b) Überprüfung durch das Revisionsgericht .....	199
3. Zinsen .....	200
a) Zinsanspruch auch bei unbeziffertem Antrag .....	200
b) Zur Höhe der Zinsen .....	200
4. Verjährung .....	201
a) Grundsatz .....	201
b) Ausnahmen/Besonderheiten .....	203
c) Fristbeginn der regelmäßigen Verjährung iSd § 195 iVm § 199 I BGB (Verjährung bezogen auf das Ende eines Kalenderjahres) .....	204
d) Kenntnis des Schadens iSd § 199 I BGB .....	204
e) Zeitpunkt der Kenntnis .....	206
f) Die Einreden der Hemmung der Verjährung .....	206
g) Spätfolgen und Verjährung .....	210

h) Außergerichtlicher und immaterieller Vorbehalt .....	211
i) Nachforderung wegen Verschlechterung des Gesundheitszustandes/Grenzen der Nachforderung .....	213
5. Vererblichkeit, Übertragbarkeit, Pfändbarkeit, Verpfändbarkeit und Behandlung des Schmerzensgeldanspruchs bei Privatinsolvenz .....	218
XI. Steuerrechtliche Betrachtung des Schmerzensgeldes und Anrechnungsfragen in Bezug auf Asyl- leistungen, Sozialhilfe, „Harz-IV“, Wohngeld; Kindergeld und Zugewinn .....	221
1. Steuerrechtliche Betrachtung des Schmerzensgeldes .....	221
2. Anrechnung auf Asyleistungen, Sozialhilfe/„Harz-IV“/Wohngeld/BAföG .....	222
3. Kindergeld und Betreuervergütung .....	223
4. Zugewinnausgleich .....	224
XII. Prozesskostenhilfe und Schmerzensgeld .....	225
XIII. Adhäsionsverfahren .....	227
<b>A. Von Kopf bis Fuß .....</b>	<b>229</b>
1. Kopf mit Sinnesorganen .....	229
a) Haarverletzungen .....	229
b) Schädelprellungen in Kap.-A .....	232
c) Schädelfrakturen .....	232
aa) Schädelfrakturen .....	232
bb) Schädelimpressionsfrakturen .....	235
cc) Schädeldach- und Kalottenfrakturen .....	235
dd) Schädelbasisfrakturen .....	236
d) Schädelhirntraumen .....	237
aa) Schädelhirntraumata ohne Schweregradangaben .....	237
bb) Schädelhirntrauma 1.Grades .....	239
cc) Schädelhirntrauma 1. bis 2. Grades .....	240
dd) Schädelhirntrauma 2.Grades .....	241
ee) Schweres Schädelhirntrauma .....	242
e) Gehirnerschütterung .....	249
f) Gehirnquetschung .....	251
g) Gehirnschädigungen .....	251
aa) Gehirnschädigung mit Wesensveränderung .....	251
bb) Gehirnschädigung mit Schwachsinn als Folge .....	255
cc) Gehirnschädigung mit Pflegefall als Folge .....	256
dd) Gehirnschädigung mit Sehbehinderung .....	270
ee) Gehirnschädigung mit Gehörschädigung .....	274
ff) Gehirnschädigung mit Geruchsinnbeeinträchtigung .....	274
gg) Gehirnschädigung mit Sprachstörung .....	276
hh) Gehirnschädigung mit motorischen Störungen .....	279
ii) Gehirnschädigungen nach Schlaganfall .....	295
jj) Gehirnschädigung mit sonstige .....	296
h) Gesichtsverletzungen .....	301
aa) Gesichtsschädelfraktur .....	301
bb) Augenhöhlenverletzung .....	305
cc) Augenlidverletzung .....	305
dd) Nasenverletzungen .....	306
ee) Nasenbeinfraktur .....	307
ff) Nasenbeintrümmerfraktur .....	310
gg) Jochbeinverletzung .....	310
hh) Wangenverletzung .....	311
ii) Oberlippenverletzung .....	312
jj) Unterlippenverletzung .....	313
kk) Mundverletzung .....	313
ll) Sonstige Gesichtsverletzungen .....	314
i) Augenverletzungen .....	321
aa) Augenverletzung, leichte .....	321
bb) Augenverletzung, schwere .....	322
cc) Teilerblindung (ein Auge) .....	327
dd) Totalerblindung (beide Augen) .....	332
ee) Augenverletzung, sonstige .....	334

## Inhaltsverzeichnis

---

j)	Gehörschädigung/Ohrverletzung .....	334
k)	Zahnverletzungen .....	339
aa)	Zahnschmerzen und Zahnverletzungen .....	339
bb)	Zahnfrakturen .....	347
cc)	Zahnwurzelverletzungen .....	349
dd)	Zahnverlust (bis zu 2 Zähne) .....	350
ee)	Zahnverlust (mehr als 2 Zähne) .....	352
l)	Zungenverletzungen .....	354
m)	Stimmbandverletzungen .....	355
n)	Kieferverletzungen .....	357
aa)	Unterkieferverletzungen .....	357
bb)	Unterkieferfrakturen .....	357
cc)	Oberkieferverletzungen .....	360
dd)	Oberkieferfrakturen .....	360
ee)	Kieferverletzungen, sonstige .....	361
o)	Kopfverletzungen, sonstige .....	362
2.	Halsbereich (ohne HWS) .....	365
a)	Halsschlagaderverletzungen .....	365
b)	Sonstige Halsverletzungen (ohne HWS) .....	365
3.	Schulterbereich und Schlüsselbein .....	367
a)	Schulterverletzungen .....	367
b)	Schulter- und Schulterblattfrakturen .....	374
c)	Schlüsselbeinverletzungen .....	376
d)	Schlüsselbeinfrakturen .....	376
4.	Oberarm, Ellenbogen und Unterarm .....	379
a)	Oberarmverletzungen .....	379
b)	Oberarmfrakturen .....	382
c)	Schwere Oberarmfrakturen .....	385
d)	Oberarmamputationen .....	387
e)	Ellenbogenverletzungen .....	388
f)	Ellenbogenfrakturen .....	389
g)	Unterarmverletzungen .....	391
h)	Inkomplette Unterarmfrakturen .....	393
i)	Komplette Unterarmfrakturen .....	396
j)	Schwere Unterarmfrakturen .....	397
k)	Unterarmamputationen .....	399
l)	Sonstige Armverletzungen .....	400
5.	Handgelenk, Hände und Finger .....	402
a)	Handgelenkverletzungen .....	402
b)	Handgelenkfrakturen .....	403
c)	Schwere Handgelenkfrakturen .....	404
d)	Handverletzungen .....	405
e)	Handfrakturen .....	408
f)	Schwere Handfrakturen .....	410
g)	Handverlust und Handamputaion .....	410
h)	Fingerverletzungen .....	411
i)	Fingerfrakturen .....	413
j)	Schwere Fingerfrakturen .....	415
k)	Fingerverlust und Fingergliedverlust .....	415
6.	Brust, Brustkorb, Herz und Lunge .....	416
a)	Brustverletzungen .....	416
b)	Brustumputation (weibliche) .....	419
c)	Brustbeinfraktur .....	421
d)	Rippenfraktur .....	422
e)	Brustkorbtrauma (Thoraxverletzungen) .....	424
f)	Lungenverletzungen ohne Pneumothorax .....	426
g)	Pneumothoraxverletzungen .....	428
h)	Herzverletzungen .....	429
7.	Wirbelsäule und Querschnittslähmungen .....	430
a)	Wirbelsäulenverletzungen .....	430
b)	Bandscheibenverletzungen .....	437
c)	Wirbelkörperverletzungen .....	438

d) Wirbelkörperfrakturen .....	438
e) Wirbelfrakturen .....	443
f) Schwere Wirbelfrakturen .....	446
g) Querschnittslähmungen .....	448
h) Paraplegien .....	451
i) Tetraplegien .....	458
j) sonstige Rücken- und Rückenmarkverletzungen .....	462
8. Bauchhöhle und Organe des Bauchraumes .....	464
a) Bauchverletzungen und Bauchtraumata .....	464
b) Magenverletzungen und Magenschmerzen .....	467
c) Darmverletzungen .....	468
d) Bauchspeicheldrüsenverletzungen .....	472
e) Gallenblasenverletzungen .....	472
f) Harnblasenverletzungen .....	473
g) Milzverletzungen und Milzverlust .....	474
h) Leberverletzungen .....	475
i) Nierenverletzungen und Nierenverlust .....	476
j) Sonstige Verletzungen .....	479
9. Beckenbereich und Hüftgelenke .....	479
a) Beckenverletzungen .....	479
b) Beckenfrakturen .....	479
c) Beckenringfrakturen .....	480
d) Beidseitige Becken- und Beckenringfrakturen .....	482
e) Schwere Beckenfrakturen .....	482
f) Schambeinverletzungen und Schambeinfrakturen .....	484
g) Hüftgelenkverletzungen .....	485
h) Hüftfrakturen und Hüftgelenkfrakturen .....	489
10. Genitalien, Harnröhre, After und Gesäß .....	491
a) Gesäßverletzungen .....	491
b) Afterschließmuskelverletzungen .....	491
c) Harninkontinenz .....	492
d) Harnröhren- und Harnleiterverletzungen .....	492
e) Penisverletzungen .....	492
f) Hodenverletzungen .....	493
g) Gebärmutterverletzungen und Totaloperationen .....	495
h) Eileiterverletzungen .....	496
i) Scheidenverletzungen .....	496
j) Sterilisationen .....	496
k) Sonstige Verletzungen im Gesäß- und Genitalbereich .....	497
11. Oberschenkel, Kniegelenke und Unterschenkel .....	498
a) Oberschenkelverletzungen .....	498
b) Oberschenkelfrakturen .....	501
c) Schwere Oberschenkelfrakturen .....	505
d) Oberschenkelamputationen .....	512
e) Knieverletzungen .....	515
f) Kniebänderverletzungen .....	521
g) Kniescheibenverletzungen und Kniefrakturen .....	525
h) Meniskusverletzungen .....	528
i) Schwere Knieverletzungen .....	529
j) Unterschenkelverletzungen .....	533
k) Inkomplette Unterschenkelfrakturen .....	537
l) Komplette Unterschenkelfrakturen .....	543
m) Schwere Unterschenkelfrakturen .....	544
n) Unterschenkelamputationen .....	555
o) Sonstige Beinverletzungen .....	557
12. Sprunggelenke und Füße .....	563
a) Fußgelenk- bzw. Sprunggelenkverletzungen .....	563
b) Fußgelenk- bzw. Sprunggelenkfrakturen .....	565
c) Schwere Fußgelenk- bzw. Sprunggelenkverletzungen .....	568
d) Fußverletzungen .....	573
e) Fußfrakturen .....	576
f) Schwere Fußfrakturen .....	578

## Inhaltsverzeichnis

---

g) Fußamputationen .....	580
h) Knöchelverletzungen und Knöchelfrakturen .....	581
i) Zehenverletzungen .....	583
j) Zehenfrakturen .....	583
k) Zehenverlust und Zehengliedverlust .....	584
<b>B. Alltägliche Verletzungen .....</b>	<b>585</b>
1. Bagatellverletzungen ohne Schmerzensgeld .....	585
2. Blutergüsse .....	589
3. HWS-Syndrom und andere HWS-Verletzungen .....	590
a) HWS bis 250 EUR .....	590
b) HWS 251–500 EUR .....	604
c) HWS 501–1.000 EUR .....	614
d) HWS 1.001–2.000 EUR .....	627
e) HWS über 2.000 EUR .....	637
4. Platzwunden .....	647
5. Prellungen .....	649
6. Quetschwunden .....	667
7. Schnittwunden .....	668
8. Schürfwunden .....	671
9. Stauchungen .....	672
10. Verspannungen und Zerrungen .....	673
a) Verspannungen .....	673
b) Zerrungen .....	673
<b>C. Besondere Verletzungen und Verletzungsfolgen .....</b>	<b>675</b>
1. Aids .....	675
2. Anfallleiden und Epilepsie .....	677
3. Angstzustände und andere psych. Beeinträchtigungen .....	682
4. Apallisches Syndrom/Verlust der Empfindungsfähigkeit .....	695
5. Beschmutzung, Rauchbelästigung, Störung durch Geräusche und Licht .....	699
a) Beschmutzung .....	699
b) Rauchbelästigung (insbes. durch Raucher) .....	700
c) Störung durch Geräusche und Licht .....	700
6. Entstellungen und entstellende Narben .....	700
7. Fernwirkungsschäden und Schock .....	703
a) Fernwirkungsschäden .....	704
b) Miterleben des Todes (eines nahen Angehörigen) .....	706
c) Schock .....	709
8. Durch Tiere hervorgerufene Verletzungen .....	712
a) Tierbissverletzungen .....	712
b) Sonstige durch Tiere hervorgerufene Verletzungen .....	719
9. Persönlichkeitsrechtsverletzungen .....	722
a) Persönlichkeitsrechtsverletzung Datenschutz .....	722
b) Persönlichkeitsrechtsverletzung Ehe .....	726
c) Persönlichkeitsrechtsverletzung Ehre .....	726
d) Persönlichkeitsrechtsverletzung Freiheit .....	739
e) Persönlichkeitsrechtsverletzung Recht am eigenen Bild .....	741
f) Persönlichkeitrechtsverletzung Mobbing .....	748
g) Persönlichkeitrechtsverletzung Telefonterror und Stalking .....	753
h) Persönlichkeitrechtsverletzung AGG .....	754
i) Persönlichkeitsrechtsverletzung sonstige .....	756
10. Polytrauma .....	763
11. Schuss- und Stichverletzungen .....	775
a) Schussverletzungen .....	775
b) Stichverletzungen .....	777
12. Verletzungen im Zusammenhang mit Schwangerschaft .....	778
a) Ungewollte Schwangerschaft .....	779
b) Tod der Leibesfrucht .....	780
c) Kaiserschnitt .....	781
d) Schwangerschaftsbeeinträchtigung .....	781
e) Sonstige Verletzungen im Zusammenhang mit Schwa. ....	782

13. Urlaub, Festtage und Prüfungen .....	784
a) Urlaubsvereitelung und Urlaubsbeeinträchtigung .....	784
b) Festtagsbeeinträchtigung .....	786
14. Verätzungen und Verbrennungen .....	786
a) Verätzungen .....	786
b) Verbrennungen .....	787
15. Vergewaltigung und Sexualmissbrauch .....	792
16. Vergiftungen .....	800
17. Verletzungen mit Todesfolge .....	804
18. Vorsätzliche Körperverletzungen .....	815
19. Elektrotraumata und Strahlungsschäden .....	826
20. Dekubitus .....	827
21. Schmerzensgeld aufgrund von Amtspflichtsverletzungen .....	829
22. Tätowierungsverletzungen .....	831
23. Behandlungsverzögerungen und Heilungsverzögerungen .....	833
24. Sonstige Verletzungen .....	839

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG